Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für die Videoüberwachung bei der Gemeinde Altenbeken

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Gemeinde Altenbeken von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	Gemeinde Altenbeken vertreten durch den Bürgermeister Bahnhofstraße 5a 33184 Altenbeken Tel.: 05255 1200-0 Fax: 05255 1200-33 E-Mail: info@altenbeken.de FB 1 – Zentrale Dienste, Bildung und Soziales
Datenschutzbeauftragte/r:	Datenschutzbeauftragter der Gemeinde Altenbeken persönlich Bahnhofstraße 5a 33184 Altenbeken Tel.: 05255 1200-0 Fax: 05255 1200-33 E-Mail: datenschutz@altenbeken.de
Zweck und Notwendigkeit:	Die Gemeinde Altenbeken verarbeitet personenbezogene Daten zum Zweck der Wahrnehmung des Hausrechts und zum Schutz des Eigentums. Die Gemeinde Altenbeken darf nur dann an andere Personen oder Stellen personenbezogene Daten weitergeben, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.
Rechtsgrundlage:	Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage: • Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Wahrnehmung einer Aufgabe) i.V.m • § 20 Abs. 1 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NRW)
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	Interne Stellen: Bei Vorkommnissen werden die Videoaufzeichnungen durch fest autorisiertes Personal der Gemeinde Altenbeken angesehen und ausgewertet. Externe Stellen: Eine Weitergabe der Videoüberwachung erfolgt nur zu Beweiszwecken an Polizei, Staatsanwaltschaft oder Gerichte. Die beweissichernden Bilder werden der Aufzeichnung entnommen und auf einen neuen Datenträger übertragen. Dieses Medium wird nach dem Stand der Technik verschlüsselt und den o.g. Strafverfolgungsbehörden zur Verfügung gestellt.

Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.
Speicherdauer bzw. -kriterien:	Die per Videoaufzeichnung erhobenen personenbezogenen Daten werden, sofern kein Vorkommnis festgestellt wird, ohne Kenntnisnahme der aufgezeichneten Bilder unverzüglich gelöscht. Diese Frist beginnt mit der Überprüfung etwaiger Vorkommnisse durch eine verantwortliche Person, spätestens nach (72) Stunden.
Betroffenenrechte:	Auskunftsrecht (Art. 15) Recht auf Berichtigung (Art. 16) Recht auf Löschung (Art. 17) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20) Widerspruchsrecht (Art. 21) Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen. Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf Tel.: 0211/38424-0 Fax: 0211/38424-999 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.